

POLITIK



Gerhard Hopp war mit bei der CSU-Delegation (li.). Foto: Büro Hopp

Dr. Hopp: „Bahn soll ausgebaut werden“

CHAM. Wenige Tage vor der Europawoche setzte die CSU-Landtagsfraktion mit einem geschlossenen Besuch in der tschechischen Landeshauptstadt Prag ein Zeichen für die mittlerweile sehr guten bayerisch-tschechischen Beziehungen. MdL Dr. Gerhard Hopp, der den Besuch als Grenzlandabgeordneter befürwortet hatte, zeigt sich zufrieden über den Austausch, bei dem wichtige Themen insbesondere für die ostbayerische Grenzregion und den Landkreis Cham besprochen werden konnten. So stellte Ministerpräsident Horst Seehofer den Ausbau der Bahnverbindung an höchste Stelle. „Die tschechische Seite hat unterstrichen, dass sie die Anbindung von Pilsen Richtung Domazlice in den kommenden Jahren massiv verbessern wird“, so Dr. Hopp, der bewusst mit dem Zug von Furth im Wald anreiste. Im Bundesverkehrswegeplan seien die Grundlagen für den Ausbau der Metropolenbahn auf den Weg gebracht worden. Bei einer Bahnkonferenz im Juli in Furth im Wald solle das Thema grenzüberschreitend bearbeitet werden, berichtete der Landtagsabgeordnete von den Gesprächen mit Verkehrsminister Herrmann und seinem tschechischen Amtskollegen. Bei einem Austausch mit der tschechischen Regionalministerin Karla Slechtova und ihrer Stellvertreterin Olga Letackova nutzte Hopp die Gelegenheit, um auf die zukünftige Ausgestaltung der europäischen Förderpolitik hinzuweisen.